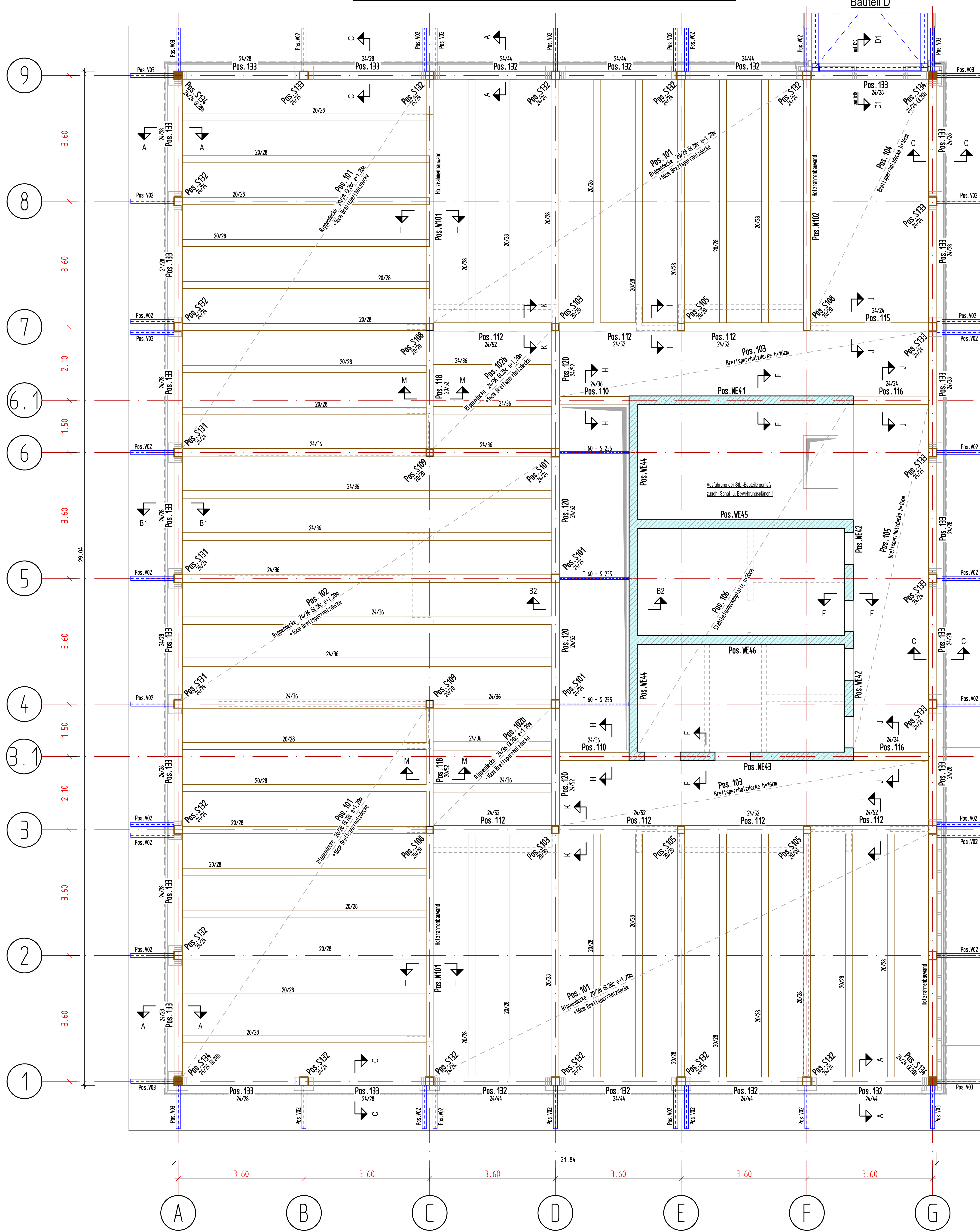
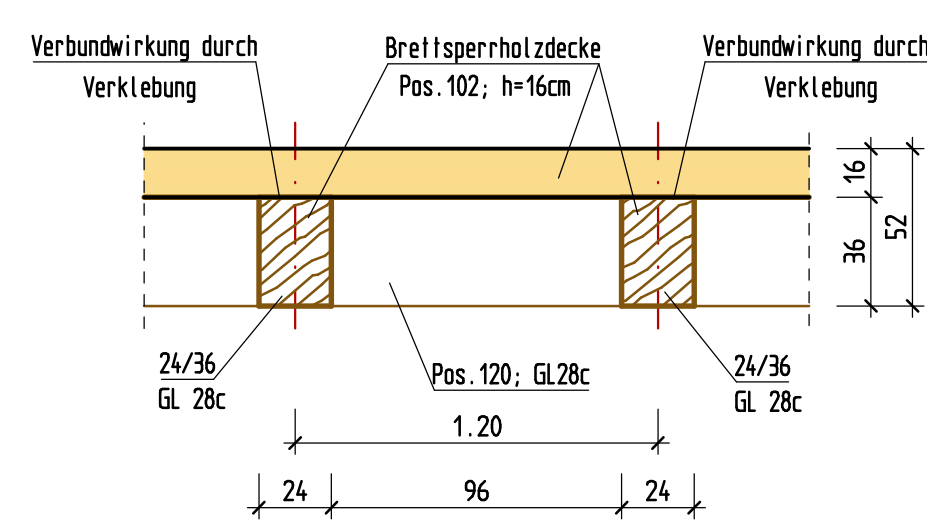


Konstruktionsplan Obergeschoss Bauteil E M.1:50

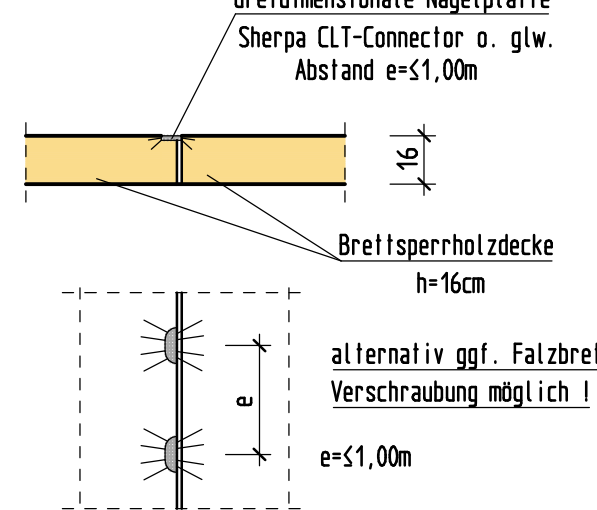


Prinzipschnitt Rippendecke OG M.1:25



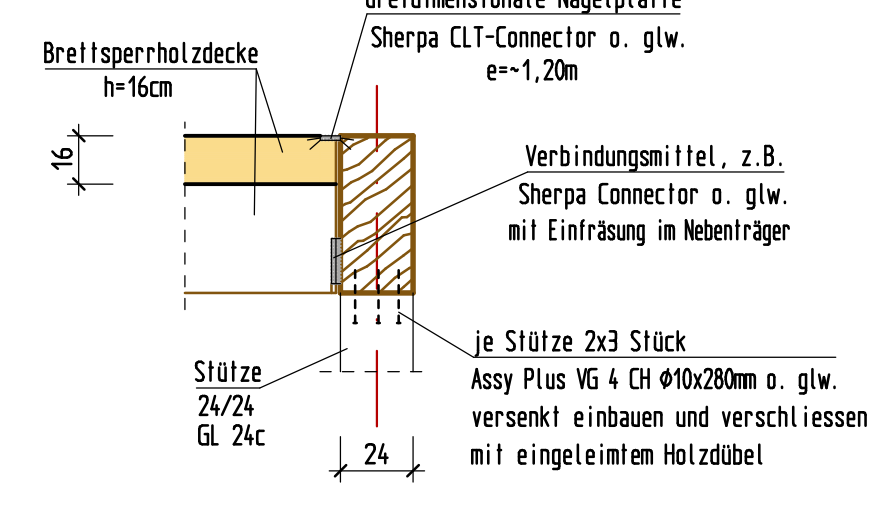
Regeldetail 1 M.1:25

(Verbindung BSP-Platten untereinander)

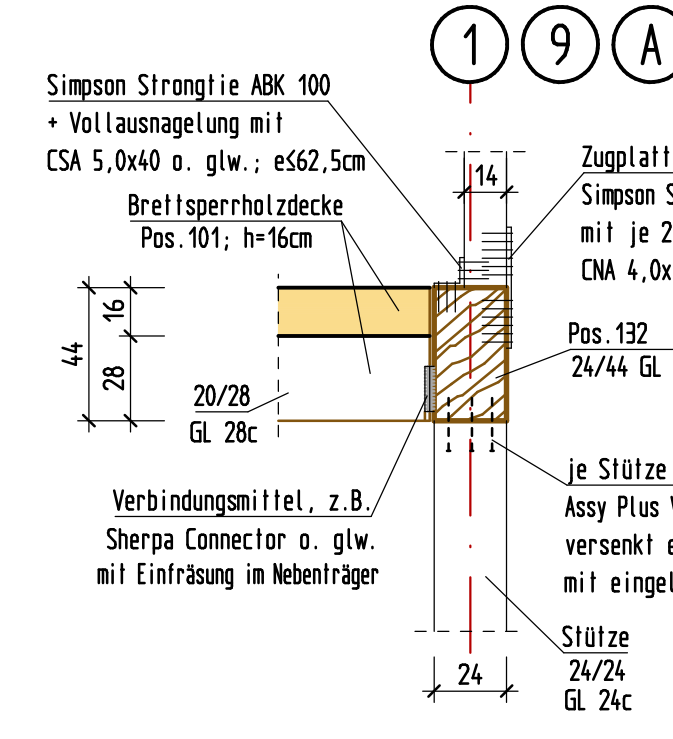


Regeldetail 2 M.1:25

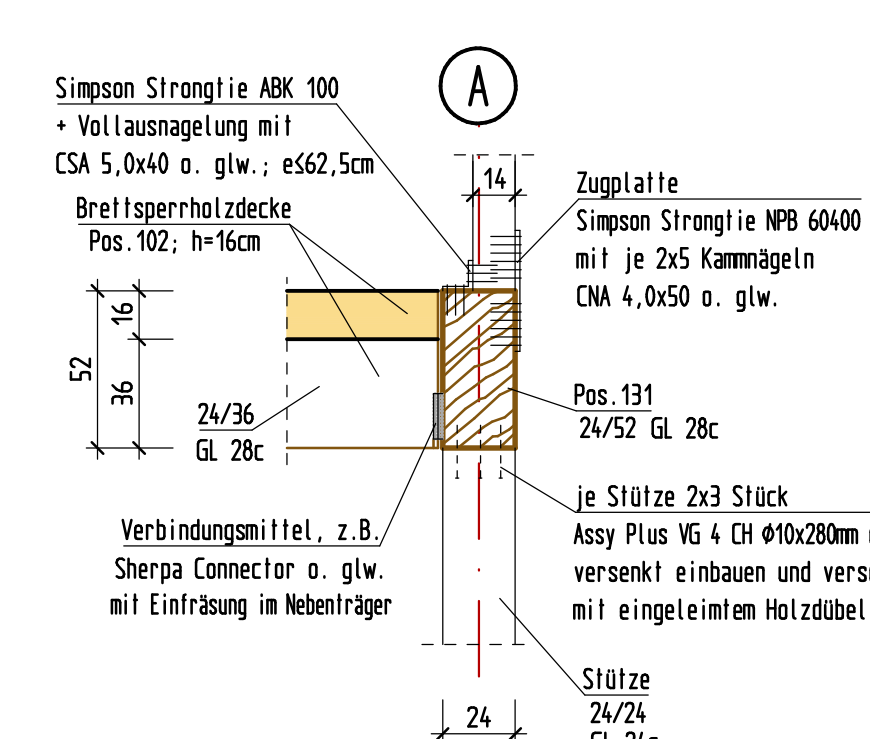
(Zentrierung Randbalken)



Schnitt A-A M.1:25

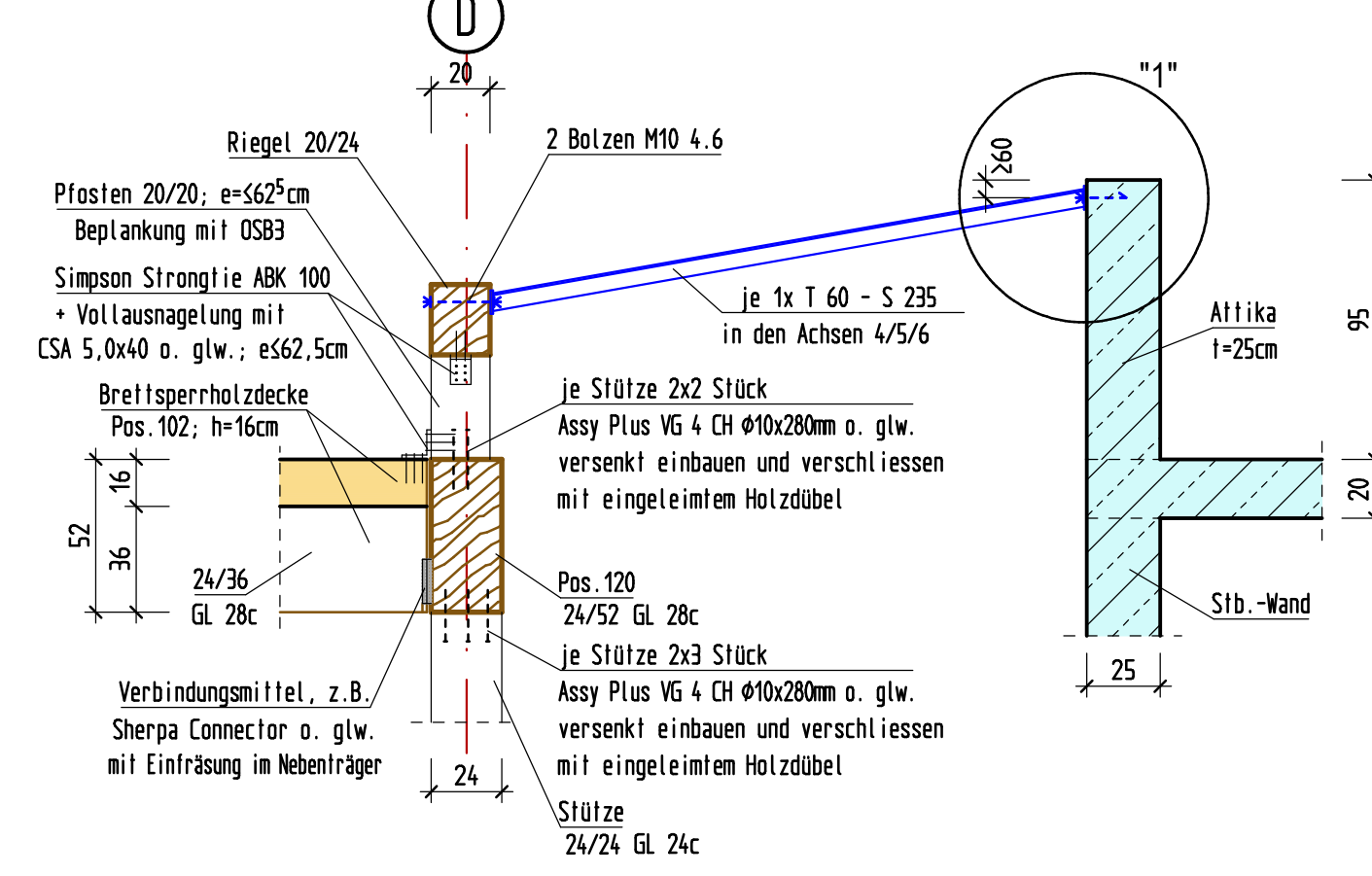


Schnitt B1-B1 M.1:25

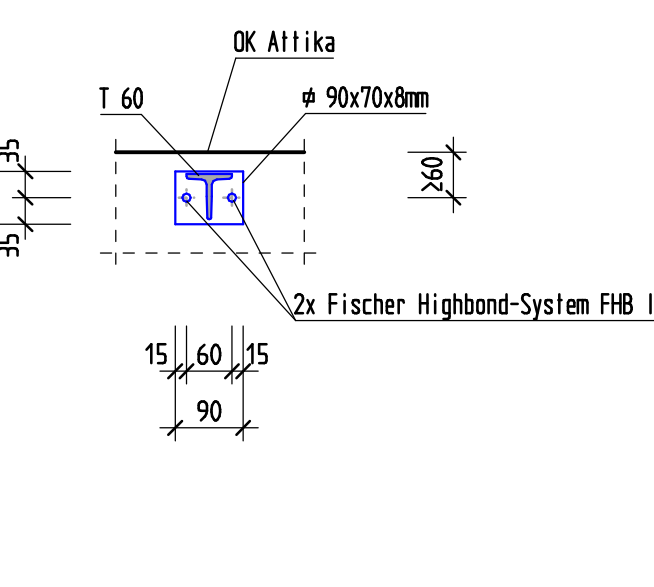


Schnitt B2-B2 M.1:25

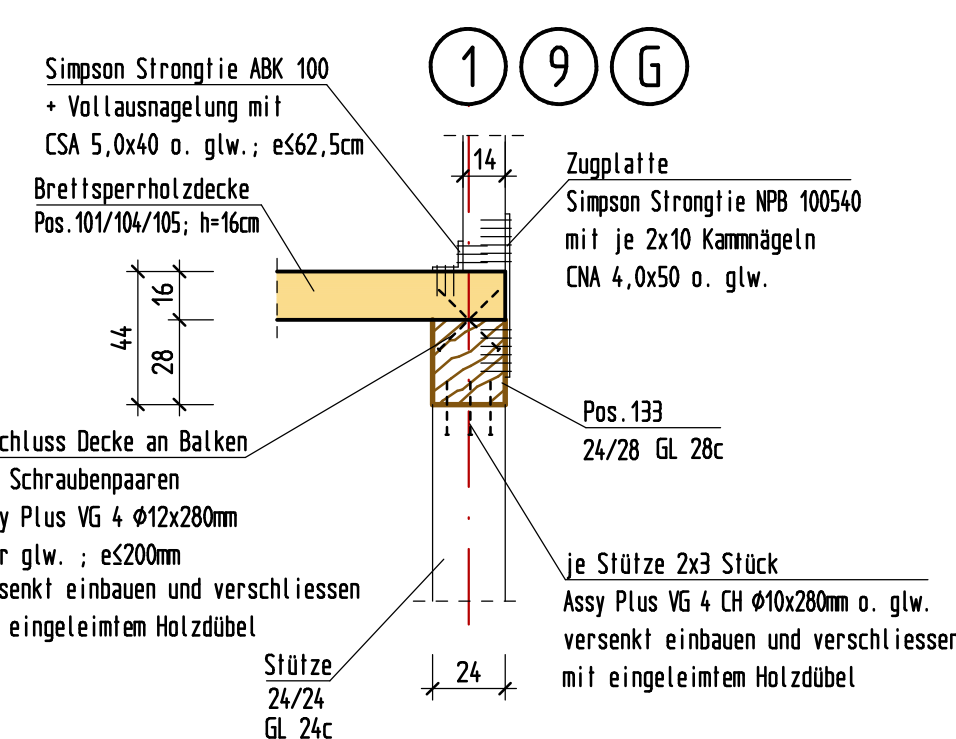
Attika Lichthof



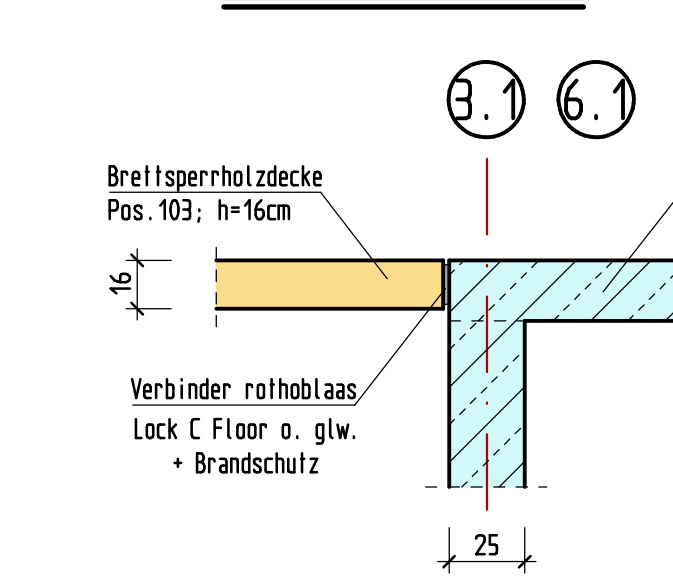
Detail "1" Stiege M.1:10



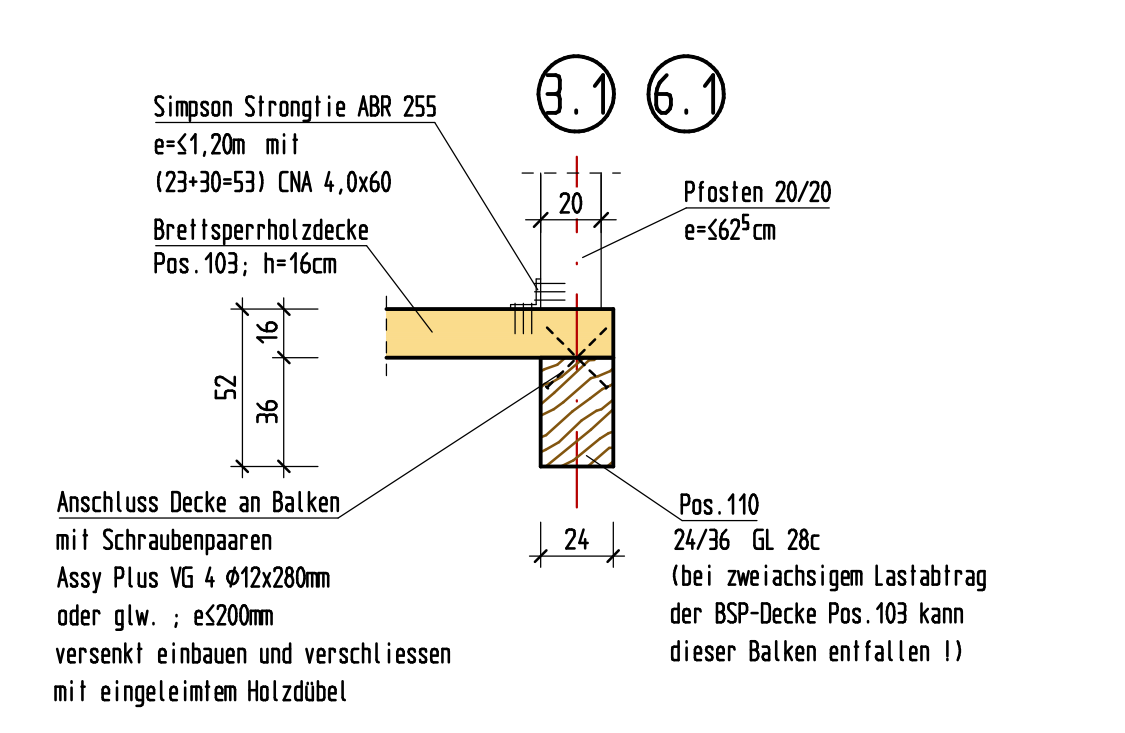
Schnitt C-C M.1:25



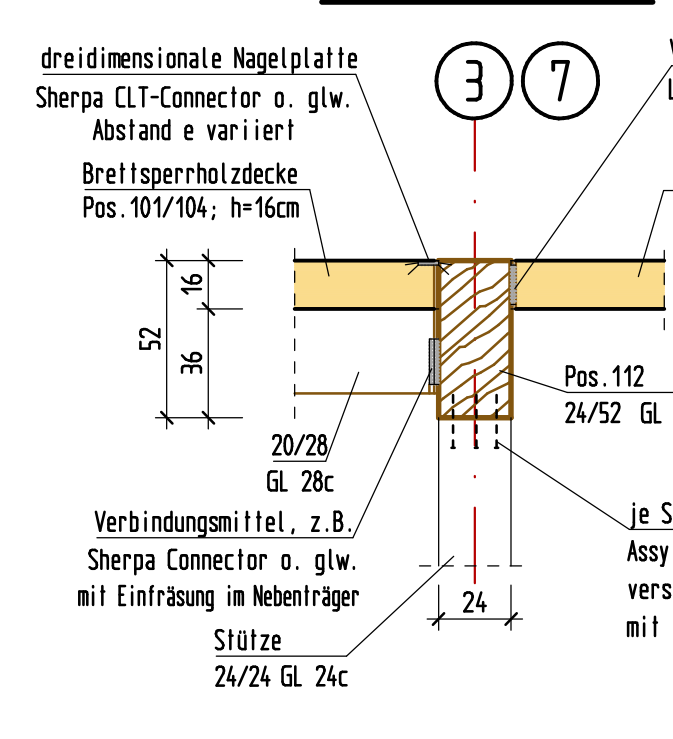
Schnitt F-F M.1:25



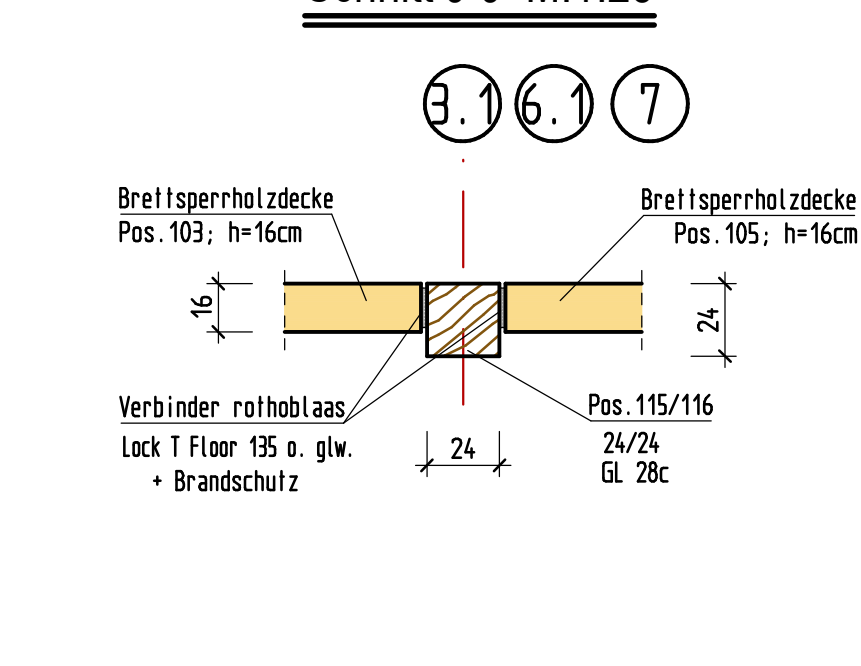
Schnitt H-H M.1:25



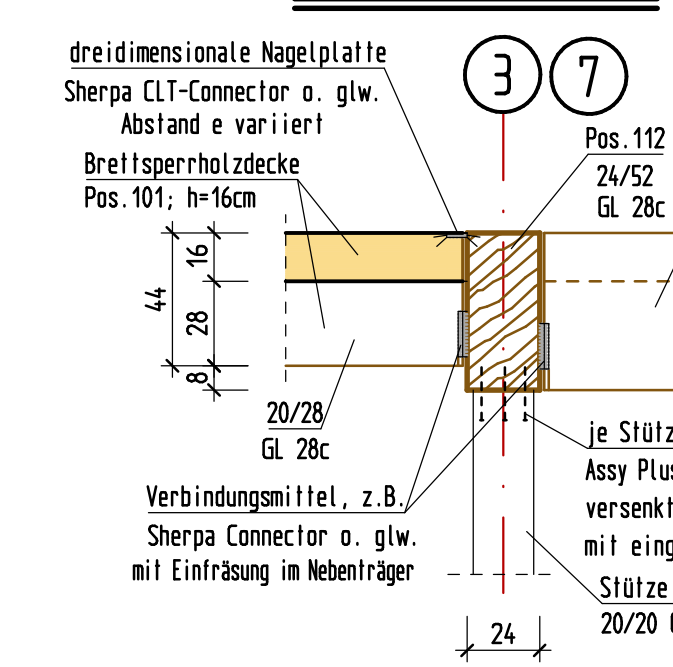
Schnitt I-I M.1:25



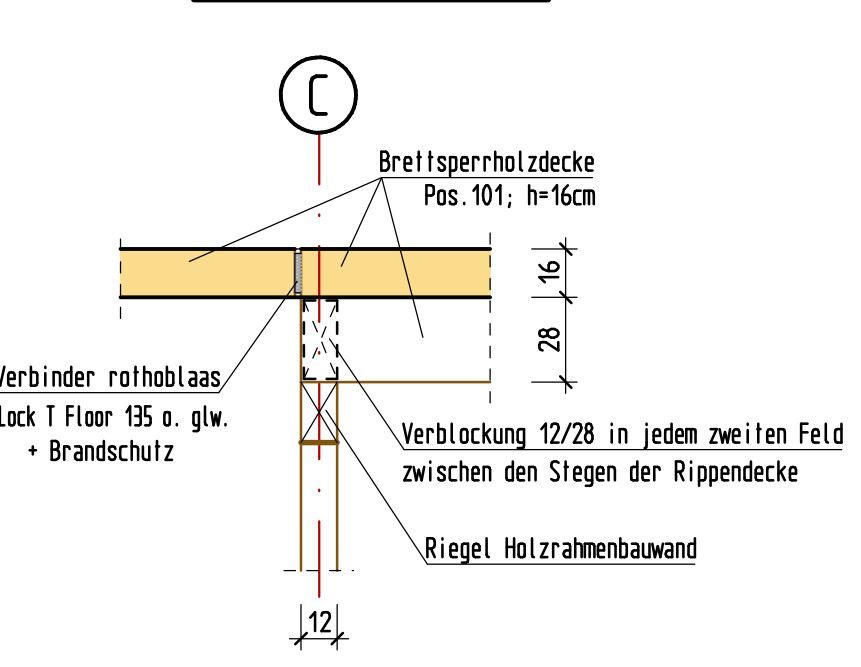
Schnitt J-J M.1:25



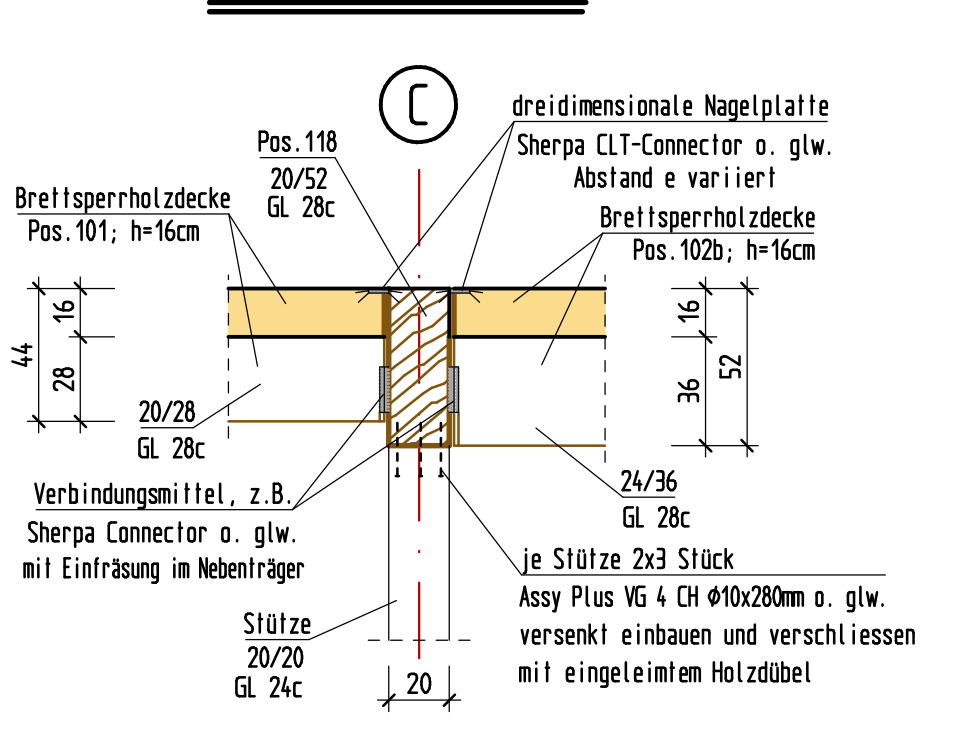
Schnitt K-K M.1:25



Schnitt L-L M.1:25



Schnitt M-M M.1:25



Grundlage der Planerstellung sind folgende Unterlagen:

Ausführungsplanung - Stand März 2026

Planfreigabe erteilt durch:

Datum:

Bei den dargestellten Details handelt es sich um Leitdetails gem. der Grundeinstellung der HOAI in LPH5! Daher zeigen die Details auch nur das Funktionsprinzip an den entsprechenden Knoten. Die dargestellten Verbindungsmittel wurden im Rahmen der Statik für die Ausschreibung mit beispielhaften Bauprodukten vordimensioniert. Die abschließende Konstruktion u. Nachweise der Anschlüsse müssen im Laufe der Werkstatt- u. Montageplanung von der ausführenden Firma durchgeführt und vom Prüfingenieur freigegeben werden! Für die tragenden Bauteile wurde der konstruktive Brandschutz für eine Feuerwiderstandsdauer F30 nachgewiesen. Auch die Verbindungen der tragenden Bauteile müssen analog für F30 ausgelegt werden.

Attika umlaufend in Holzrahmenbauweise
Posten 14/14 C24; es62,5cm
Bekleidung mit OSB3; t=2,2cm beidseits

Attika Lichthof
Posten 20/20 C24; es62,5cm
Bekleidung mit OSB3

Holzrahmenbauwand innen:
Posten 12/12; es62,5cm
Bekleidung mit OSB3; t=2,2cm beidseits
Stärke Tragkonstruktion t=18+2x2,2=22,4cm

Holzrahmenbauwand außen:
Posten 12/18; es62,5cm
Bekleidung mit OSB3; t=2,2cm beidseits
Stärke Tragkonstruktion t=18+2x2,2=22,4cm

Die einzelnen Elemente der Geschossdecken müssen über geeignete Verbinder (Sherpa CLT-Connector o. glw.) als Scheibe ausgebildet werden! (siehe Regeldetail 1!)

Die Anschlüsse an den Stahlbeton-Kern müssen kraftschlüssig für vertikale u. horizontale Lasten ausgebildet werden!

Der Verbund zwischen Rippen und Brettsperrholzdecke wird durch Press-Verklebung bzw. Schraub-Press-Verklebung gewährleistet und muss von dem gewählten Hersteller nachgewiesen werden!

Das Tragwerk der Übergangskonstruktion muss mit einem F30-Brandschutz-Anstrich bzw. -bekleidung versehen werden.

Nutzungsklasse 1 für alle Innenbauteile
Nutzungsklasse 2 nur für Sparren des Vordaches

Für die Holzkonstruktion wird eine zimmermannsmäßige Ausführung vorausgesetzt!
Konstruktionsdetails Vordach siehe Plan K9!
Konstruktionsdetails Brücke siehe Plan K10!

Lage und Grösse der Aussparungen müssen durch den Statiker bestätigt werden!

Die Materialübersicht zum Wärme- und Schallschutznachweis ist genauestens zu beachten!

Alle angegebenen Maße sind vom zuständigen Bauleiter verantwortlich zu prüfen! Bei Unstimmigkeiten in den Plänen sind die Planverfasser zu benachrichtigen!
Bei Nichtbeachten haftet der Ausführende!

Legende:

Tragende Wand u. Stützen GL24c (Holzrahmenbau)	
Eckstützen GL28h	
Stahlbeton	
Holzständerwerkswände; nichttragend	
Holz:	
Stützen im OG: GL24c+GL28h	Brettstichholz
Balken u. Träger: GL28c	Brettstichholz
	Stabstahl
	B500A (S)
	B500A (M)
	Maten
	S 235 JR
	Formstahl

Name	Änderung	Datum	Index
Bauherr	STADT MÜNSTER		
Projekt	AMT FÜR IMMOBILIENMANAGEMENT		
Bauteil	ERWEITERUNG PETER-WUST-SCHULE		
	DINGBÄNGERWEG 80, 48163 MÜNSTER		
	KONSTRUKTIONSPLAN - HOLZBAU/STAHLBAU		
	OBERGESCHOSS - BAUTEIL E		
Statikplan-Nr.	-	Datum	Name
Methoden-Nr.	-	gez.	12.05.2026
Maßstab	1:10/1:25/1:50	gepr.	12.05.2026
			Blatt
			K 11

LPH 5: VORABZUG STAND : 27.05.2026